

Beantwortung einer Anfrage nach § 4 der Geschäftsordnung öffentlicher Teil

Gremium	Datum
Bezirksvertretung 8 (Kalk)	

Angebote der Volkshochschule am Standort Kalk

In der Sitzung am 08.12.2011 hat die SPD-Fraktion in der Bezirksvertretung Kalk folgende Anfrage gestellt:

Frage 1: Welche Angebote bietet die VHS am Standort Kalk derzeit an?

Antwort der Verwaltung:

Die VHS hat in 2011 am Standort Kalk folgende Angebote vorgehalten:

- Sprachen: 56 Veranstaltungen
- Kunst – Kultur - Kreativität: 29 Veranstaltungen
- Gesundheit: 15 Veranstaltungen
- Mensch – Gesellschaft - Politik: 3 Veranstaltungen

Frage 2: Wie sind diese Angebote der VHS ausgelastet?

Antwort der Verwaltung:

Die Veranstaltungen wurden im Durchschnitt von 14 Teilnehmenden pro Veranstaltung besucht. Den höchsten Zuspruch haben Angebote der Gesundheitsbildung (Entspannung, Bewegung) erfahren. Die zweithöchste Auslastung hatten die Sprachangebote, danach folgen die Bereiche Kunst-Kultur-Kreativität und Politische Bildung.

Insgesamt wurden die vorgehaltenen Angebote (103) von 1.445 Bürgerinnen und Bürgern besucht.

Frage 3: Mit welchem Anteil wird die Möglichkeit zur ermäßigten Teilnahme (Gliederung nach 45% bzw. 25%

Antwort der Verwaltung:

Die Ermäßigungsquote für die Veranstaltungen 2011 in Kalk liegt bei rd. 17,5% und damit 3 Prozentpunkte über dem Gesamtschnitt aller Veranstaltungen. Eine Differenzierung nach den Ermäßigungsgruppen 25% und 45% ist mit der vorhandenen Datenlage nicht möglich.

Frage 4: Sieht die Verwaltung Potenziale das Angebot der VHS am Standort Kalk weiter auszubauen, insbesondere vor dem Hintergrund der bisherigen Nachfrage, dem Bedarf in der Bevölkerung, der Kapazitäten der VHS, den Räumlichkeiten in Kalk und im Vergleich zu anderen Standorten?

Antwort der Verwaltung:

Die VHS sieht in allen Bereichen Potenziale.

Aus Sicht der Verwaltung besteht ein besonders hoher Bedarf im Bereich Deutsch (einschl. Integrationskurse) und Alphabetisierung/Grundbildung. Die größte Nachfrage besteht im Bereich Fremdsprachen und bei Angeboten der Gesundheitsvorsorge.

Diese Potenziale können jedoch nur dann ausgeschöpft werden, wenn entsprechende Ressourcen zur Verfügung stehen. Dies gilt zum einen für Haushaltsmittel im Bereich der Dozentenhonorare (durch haushaltsneutrale –weil durch zusätzliche Einnahmen gedeckte- Erhöhung der entsprechenden Aufwandsermächtigung). Zum anderen gilt dies auch für die Zurverfügungstellung von Räumen (z.B. die für Zwecke der Volkshochschule im Bezirksrathaus Kalk geschaffenen Räume, die im Rahmen vergangener Haushaltskonsolidierungen aufgegeben werden mussten) sowie die Zusetzung ggfs. notwendigen zusätzlichen Personals.

Frage 5: Arbeitet die VHS mit den drei Sozialraumstrukturen im Stadtbezirk Kalk bzw. anderen vergleichbaren sozialen Trägerstrukturen oder Institutionen zusammen?

Wenn ja, in welcher Form und sieht die Verwaltung die Möglichkeit, diese Zusammenarbeit sinnvoll auszubauen?

Wenn nein, weshalb kam bisher keine Zusammenarbeit zustande und wäre es nach Ansicht der Verwaltung nicht sinnvoll, diese zu suchen.

Antwort der Verwaltung:

Die Volkshochschule bzw. das Amt für Weiterbildung führt in den drei Sozialraumgebieten zahlreiche Angebote und Projekte in Kooperation mit anderen Institutionen durch:

Sozialraumgebiet Höhenberg / Vingst (Hövi)

„Kölner Bündnis für Gesunde Lebenswelten“

Qualifizierung von Pädagoginnen und Pädagogen und Schülerinnen und Schülern mit dem Ziel, als Gesundheitsteams an den Schulen Angebote zur Bewegungsförderung zu entwickeln und umzusetzen.

„Lesementor Köln“

Qualifizierung von Ehrenamtlichen, die Kinder und Jugendliche in der Entwicklung ihrer Lese-, Sprach- und Sozialkompetenz unterstützen.

Türkisch Zertifikate für Schülerinnen und Schüler

Vorbereitung und Teilnahme an A2, B1 und B2 Türkisch-Prüfungen. In Kooperation mit der Katharina-Henoth-Gesamtschule.

„Rucksack“ (RAA – Regionales Arbeitsstelle zur Förderung von Kindern und Jugendlichen aus Zuwandererfamilien)

Sprachförderung für Kinder und Elternbildung im Elementarbereich und in der Grundschule.

Sozialraumgebiet Ostheim / Neubrück

Alphabetisierung/Grundbildung

Lesen und Schreiben für Erwachsene. In Kooperation mit der Koordinierungs- und Anlaufstelle „Veedel e.V.“.

„Rucksack“

Sprachförderung für Kinder und Elternbildung im Elementarbereich und in der Grundschule.

Sozialraumgebiet Humboldt-Gremberg / Kalk

Einsatz von Roma-Mediatoren zur Verbesserung der Integration von Roma-Kindern in den Schulalltag. RAA in Kooperation mit dem Jugendamt.